

Die wichtigsten Indoor-Soccer-Regeln auf einen Blick

- Ein Team besteht aus vier Feldspielern und einem Torwart (5-a-side).
- Entgegen der DFB-Hallenregeln darf der Torwart den Torraum verlassen.
- Tore dürfen von überall erzielt werden.
- Fliegender Wechsel ist erlaubt (Reihenfolge: Auswechsler raus, Einwechsler rein) und wird in der eigenen Hälfte durch die seitliche Öffnung des Tores vorgenommen. Auf einen Wechselregelverstoß folgt ein direkter Freistoß von dort, wo sich der Ball bei der Spielunterbrechung aufhielt ist. Falls eine Vorteilssituation für das gegnerische Team entstand, wird kein Freistoß gepfiffen.
- Freistöße sind immer direkt auszuführen. Bei der Ausführung muss die Entfernung des Gegners vom Ball mindestens 3 Meter betragen. Der Freistoß darf erst nach Freigabe durch das gegnerische Team/ Schiedsrichter ausgeführt werden.
- Folgende Aktionen werden mit einem direktem Freistoß geahndet:
 - **Grätschen – ob der Ball gespielt wird oder nicht.**
 - **Festhalten an der Bande mit beiden Händen.**
 - Festklammern des Balls mit dem Fuß an der Bande bzw. in den Ecken.
 - Rückpassregel: Wenn ein Feldspieler den Ball absichtlich seinem Torwart mit dem Fuß zuspießt, ist es diesem untersagt, den Ball mit den Händen zu berühren. Tut er dies dennoch, ist ein direkter Freistoß zu verhängen. Der Freistoß wird an dem nächstliegenden Punkt der Startraum Grenze ausgeführt.
- Bei Missachtung der Regeln und des FairPlays kann die Turnierleitung einen Spieler für die Dauer von zwei Minuten des Spielfeldes verweisen oder einen Turnierausschluss aussprechen.

Die Spielfreude aller wird somit erhöht. Wir wünschen euch einen schönen Aufenthalt in der SoccArena!

Es grüßt, das SoccArena Team!